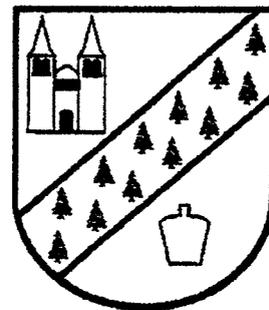


# Baruther Stadtblatt



mit den Ortsteilen Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht, Horstwalde, Klasdorf, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland und Schöbendorf

5. Jahrgang

Baruth/Mark, den 15. Januar 2011

Nummer 1



## Winterzauber in Glashütte

### Aus dem Inhalt

- |  |          |
|--|----------|
| - Grußwort des Bürgermeisters  | Seite 2  |
| - Jubilare   | Seite 3  |
| - Wohnungsangebote der Stadt Baruth/Mark                                   | Seite 4  |
| - Kursbeginn in der Sporthalle Baruth/Mark                                 | Seite 7  |
| - Wichtige Informationen für Schulanfänger im Schuljahr 2011               | Seite 8  |
| - Veranstaltungskalender Freizeit- und Vereinssport im Sportzentrum Petkus | Seite 10 |
| - Archäologentag Teltow-Fläming 2011                                       | Seite 12 |

## Informationen

### Telefonnummern für Havariefälle

Eigenbetrieb WABAU	Tel.: 0 15 77/8 77 46 37
Polizeiwache Luckenwalde:	Tel.: 0 33 71/60 00
Revierpolizist	Tel.: 0 33 71/60 00
Herr Schwenk	oder 03 37 04/ 9 72 56
E.ON edis AG:	Tel.: 01 80/1 15 55 33
EMB AG:	Tel.: 03 31/7 49 53 30
EWE AG:	Tel.: 0 33 75/2 41 94 30
Telekom AG:	
Geschäftskundenservice	Tel.: 08 00/3 30 11 72
Privatkundenservice	Tel.: 08 00/3 30 20 00
Amt für Immissionsschutz Wünsdorf	Tel.: 03 37 02/7 31 00
Kommunale Wohnungen:	Tel.: 03 37 04/9 72 37
	Fax: 03 37 04/9 72 39
	Funk: 01 60/98 90 14 67
Leitstelle Landkreis Teltow-Fläming:	Tel.: 112
Rettungsdienstleitstelle:	Tel.: 0 33 71/63 22 22

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst für die OT Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht, Horstwalde, Klasdorf, Mückendorf, Paplitz, Radeland und Schöbendorf wurde neu reguliert. Den jeweiligen Bereitschaftsarzt erfahren Sie über die Rufnummer der Rettungsdienststelle **0 33 81/62 30**. Sie ist auch für lebensbedrohliche Erkrankungen zuständig.

Der allgemeine ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg ist zu den Bereitschaftszeiten Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis 07.00 Uhr  
Mittwoch und Freitag von 13.00 bis 07.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und Feiertage von 07.00 bis 07.00 Uhr  
im Bereich Dahme/Petkus, insbesondere mit den Ortsteilen Petkus, Ließen und Merzdorf unter der folgenden Rufnummer zu erreichen: **01 805/5 82 22 34 30**

**Nächster Erscheinungstermin:**

**Samstag, der 12. Februar 2011**

**Nächster Redaktionsschluss:**

**Mittwoch, der 2. Februar 2011**



#### Baruther Stadtblatt

Das „Baruther Stadtblatt“ erscheint monatlich und wird kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte der Stadt Baruth/Mark verteilt.

- Herausgeber: Stadt Baruth/Mark  
Der Bürgermeister, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark
- Verantwortlich für die nichtamtlichen Bekanntmachungen:  
Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Herr Linke
- Redaktion: Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Herr Linke
- Herstellung und Vertrieb:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15,  
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Köhler, 04916 Herzberg,  
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0,  
Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Funk: 01 71 / 4 14 41 37

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das „Baruther Stadtblatt“ zum Abopreis von 26,38 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

### Grußwort des Bürgermeisters

Sehr geehrte Barutherinnen und Baruther,

zum Beginn des neuen Jahres 2011 wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles erdenklich Gute, Gesundheit und viel Erfolg.

Seit Anfang Dezember beherrscht nun schon der Winter mit Schnee und Glätte das Geschehen. Der Winterdienst ist seit dieser Zeit permanent im Einsatz und bemüht sich um befahrbare Straßen und begehbbare Gehwege. Ich möchte den Kollegen vom Winterdienst daher ein großes Dankeschön aussprechen.

Stadtverwaltung und Stadtverordnete werden auch in diesem Jahr ihre Arbeit darauf richten, dass sich unsere Stadt mit seinen Ortsteilen weiter zu einer lebenswerten Region entwickelt.

Dies erreichen wir nur gemeinsam in Zusammenarbeit mit Ihnen und den vielen ehrenamtlich Tätigen aus den Vereinen, Feuerwehren, Dorfgemeinschaften, der AWO, dem Seniorenbeirat und den sonstigen Einrichtungen. Diese gute Zusammenarbeit habe ich stets sehr geschätzt.

Zum Tag des Ehrenamtes am 7. Dezember 2010 konnten daher auch wieder verdiente Bürger/innen der Stadt in der Auszeichnungsveranstaltung beim Landkreis geehrt werden. Stellvertretend für viele ehrenamtlich Tätige wurden Frau Christa Ziegner und Frau Roswitha Ryll aus Petkus, sowie Herr Dieter Eißel aus Baruth (siehe Foto) ausgezeichnet. Einen herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle auch von mir!



Tag des Ehrenamtes - Ehrung der Baruther Preisträger  
Foto: LK Teltow-Fläming

Ich denke, dass die Stadt Baruth/Mark auch in Zukunft auf das bürgerschaftliche Engagement vieler Leute zählen kann, um die Weichen für unsere Zukunft zu stellen.

Ihr Peter Ilk  
Bürgermeister

Allen nachfolgend aufgeführten Jubilare,  
die 65, 70 Jahre und älter werden,  
gratulieren der Bürgermeister, Herr Jlk,  
und die Ortsvorsteher der jeweiligen  
Ortsteile sehr herzlich und  
wünschen Gesundheit und Wohlergehen.



am 16.01.	Herrn Heinz Beyer Groß Ziescht	zum 81. Geburtstag	am 29.01.	Herrn Ewald Kurmutz Schöbendorf	zum 76. Geburtstag
am 16.01.	Herrn Horst Hermann Petkus	zum 70. Geburtstag	am 30.01.	Frau Eveline Hahn Radeland	zum 77. Geburtstag
am 16.01.	Herrn Ludwig Georg Schreyer Dornswalde	zum 76. Geburtstag	am 31.01.	Frau Gertrud Piesnack Baruth/Mark	zum 76. Geburtstag
am 16.01.	Frau Ursula Wüstenhagen Baruth/Mark	zum 85. Geburtstag	am 31.01.	Frau Hannelore Unverricht Baruth/Mark	zum 73. Geburtstag
am 17.01.	Herrn Ernst Jahn Mückendorf	zum 76. Geburtstag	am 31.01.	Herrn Friedrich Weber Baruth/Mark	zum 80. Geburtstag
am 17.01.	Herrn Gerhard Schulze Paplitz	zum 79. Geburtstag	am 01.02.	Herrn Manfred Haase Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag
am 19.01.	Herrn Werner Hagen Baruth/Mark	zum 73. Geburtstag	am 02.02.	Frau Irene Dornbusch Paplitz	zum 78. Geburtstag
am 21.01.	Frau Anneliese Hannemann Paplitz	zum 82. Geburtstag	am 02.02.	Frau Inge Greinke Glashütte	zum 79. Geburtstag
am 21.01.	Herrn Herbert Jeserig Ließen	zum 83. Geburtstag	am 02.02.	Frau Sybille Kaiser Baruth/Mark	zum 60. Geburtstag
am 21.01.	Frau Ingeborg Manhardt Radeland	zum 87. Geburtstag	am 02.02.	Frau Margret Martin Schöbendorf	zum 70. Geburtstag
am 21.01.	Herrn Günter Rauhut Baruth/Mark	zum 76. Geburtstag	am 02.02.	Frau Gerda Piesker Baruth/Mark	zum 65. Geburtstag
am 22.01.	Herrn Otto Adamczewski Baruth/Mark	zum 82. Geburtstag	am 04.02.	Herrn Franz Engler Baruth/Mark	zum 78. Geburtstag
am 22.01.	Frau Hanni Flemming Petkus	zum 76. Geburtstag	am 05.02.	Frau Erika Becker Horstwalde	zum 83. Geburtstag
am 22.01.	Herrn Wilfried Hönicke Baruth/Mark	zum 75. Geburtstag	am 05.02.	Herrn Horst Boche Mückendorf	zum 78. Geburtstag
am 22.01.	Herrn Günter Jeschke Klein Ziescht	zum 80. Geburtstag	am 05.02.	Herrn Kurt Sauer Schöbendorf	zum 76. Geburtstag
am 22.01.	Herrn Heinz Pohl Petkus	zum 73. Geburtstag	am 06.02.	Herrn Helmut Severin Baruth/Mark	zum 71. Geburtstag
am 23.01.	Herrn Hans-Joachim Oede Merzdorf	zum 70. Geburtstag	am 07.02.	Herrn Friedhelm Hönicke Baruth/Mark	zum 72. Geburtstag
am 23.01.	Frau Vera Schulze Paplitz	zum 74. Geburtstag	am 08.02.	Frau Marianne Dietzel Baruth/Mark	zum 89. Geburtstag
am 24.01.	Herrn Otto Neudert Baruth/Mark	zum 74. Geburtstag	am 08.02.	Herrn Helmut Gödel Baruth/Mark	zum 76. Geburtstag
am 25.01.	Herrn Heinz Krüger Paplitz	zum 88. Geburtstag	am 08.02.	Herrn Willi Lust Petkus	zum 80. Geburtstag
am 25.01.	Frau Edith Pinnow Paplitz	zum 73. Geburtstag	am 11.02.	Herrn Gerhard Stengel Paplitz	zum 72. Geburtstag
am 26.01.	Herrn Dieter Dathe Petkus	zum 70. Geburtstag	am 11.02.	Herrn Gerhard Tischler Horstwalde	zum 81. Geburtstag
am 26.01.	Herrn Edmund Dinse Klasdorf	zum 73. Geburtstag	am 12.02.	Frau Betti Eilert Paplitz	zum 81. Geburtstag
am 26.01.	Frau Liesbeth Redlich Baruth/Mark	zum 60. Geburtstag	am 12.02.	Herrn Fred Kaatz Klein Ziescht	zum 71. Geburtstag
am 26.01.	Herrn Hans Schutte Baruth/Mark	zum 78. Geburtstag	am 12.02.	Herrn Walter Mass Baruth/Mark	zum 71. Geburtstag
am 26.01.	Herrn Rudi Schutte Mückendorf	zum 78. Geburtstag	am 12.02.	Frau Sonja Petermann Baruth/Mark	zum 65. Geburtstag
am 27.01.	Herrn Heinz Fuchs Mückendorf	zum 84. Geburtstag	am 13.02.	Frau Elfriede Paschke Ließen	zum 81. Geburtstag
am 27.01.	Herrn Ferdinand von Lochow Petkus	zum 71. Geburtstag	am 14.02.	Herrn Fritz Curdas Baruth/Mark	zum 76. Geburtstag
am 27.01.	Herrn Hans-Joachim Schultze Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag	am 14.02.	Frau Erna Jänicke Baruth/Mark	zum 80. Geburtstag
am 27.01.	Frau Liesbeth Spengler Petkus	zum 83. Geburtstag	am 14.02.	Frau Margarete Kohl Petkus	zum 79. Geburtstag
am 29.01.	Frau Edith Kurmutz Schöbendorf	zum 74. Geburtstag	am 14.02.	Herrn Horst Schröter Groß Ziescht	zum 81. Geburtstag
			am 15.02.	Herrn Dieter Hahn Baruth/Mark	zum 76. Geburtstag
			am 15.02.	Frau Gisela Jänichen Klasdorf	zum 74. Geburtstag

## Baugrundstücke in Baruth/Mark, Klasdorf und Mückendorf

Die Stadt Baruth/Mark mit ihren 12 Ortsteilen ist eine Kleinstadt mit ca. 4.500 Einwohnern und liegt etwa 60 km südlich von Berlin. Sie erreichen die Stadt verkehrstechnisch über die Autobahnanbindung A 13 (Berlin-Dresden), die Bundesstraßen B 96 und B 115 sowie die Bahnanbindung (RE 3) ab Bahnhof Baruth/Mark (Elsterwerda - Berlin - Stralsund).

Infrastruktur: Im Stadtbereich Baruth/Mark gibt es eine Grund- und Gesamtschule, eine Freie Oberschule, drei Kindertagesstätten, einen Kinderhort, Einkaufsmöglichkeiten (z. B. REWE, Aldi, Schlecker u. a.), Gastronomie, medizinische Versorgung, verschiedene Gewerbe- und Handelseinrichtungen sowie das Industriegebiet „Holzkompetenzzentrum Baruth/Mark“.

(Kennziffer: 23.20.02.1)

### Baugrundstücke in Baruth/Mark/Borgsheidchen, Waldweg - 31.00 €/m<sup>2</sup>

Gemarkung Baruth, Flur 4, Flurstück 243 mit einer Größe von 308 m<sup>2</sup> - Kaufpreis 31,- €/m<sup>2</sup>

Gemarkung Baruth, Flur 4, Flurstück 252 mit einer Größe von 474 m<sup>2</sup> - Kaufpreis 31,- €/m<sup>2</sup>

Die Grundstücke befinden sich im Waldweg im OT Baruth/Mark und sind voll erschlossen.

(Kennziffer 23.20.02.2)

### Baugrundstück in Klasdorf, Bahnhofstraße, 5,- €/m<sup>2</sup>

Gemarkung Klasdorf, Flur 1, Flurstück 345 (tw.) mit einer Größe von ca. 940 m<sup>2</sup>

Das Grundstück befindet sich am Ortseingang rechts in Klasdorf aus Richtung Bahnhof bzw. Bundesstraße 96 kommend. Das Grundstück ist ortsüblich erschlossen.

(Kennziffer: 23.20.02.3)

### Baugrundstücke in Mückendorf, Baruther Straße, 8,- €/m<sup>2</sup>

Gemarkung Mückendorf, Flur 4, Flurstück 360 mit einer Größe von 955 m<sup>2</sup>.

Das Grundstück befindet sich in der Baruther Straße neben dem Friedhof und ist ortsüblich erschlossen.

### OT Baruth/Mark - Gewerbegrundstücke des Industriegebietes Bernhardsmüh Holzkompetenzstandort (Bereich Bernhardsmüh I)

- Gemarkung Baruth, Flur 2, Flurstück 553 (8.004 m<sup>2</sup>)
- Gemarkung Baruth, Flur 2, Flurstück 553 (32.599 m<sup>2</sup>)
- Gemarkung Baruth, Flur 2, Flurstück 547 (30.620 m<sup>2</sup>)
- veräußerbare Gesamtfläche 71.223 m<sup>2</sup>

Die Gesamtfläche des Bebauungsplanbereiches Bernhardsmüh I bis VI umfasst 213,4 ha. Die veräußerbaren Grundstücke befinden sich im Bebauungsplanbereich Bernhardsmüh I. Entsprechend dem Bebauungsplan ist dieser Bereich als Industriegebiet (GI) gemäß § 9 BauNVO ausgewiesen. Ausnahmen gemäß § 9 Abs. 3 Satz 1 BauNVO sind allgemein zulässig; Ausnahmen gemäß § 9 Abs. 2 Satz 3 BauNVO sind nicht zulässig.

Grundflächenzahl (GFZ 0,8)

Baumassenzahl (BMZ 8,0)

Gebäudehöhe (GH max 17,0)

Die Grundstücke sind voll erschlossen. Der Verkehrswert beträgt inklusive Erschließung 18,00 €/m<sup>2</sup>.

Anfragen können schriftlich an die Stadt Baruth/Mark, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark, per Fax - 03 37 04 9 72 59 oder per E-Mail - [Buergermeister@Stadt-Baruth-Mark.de](mailto:Buergermeister@Stadt-Baruth-Mark.de) gesandt werden. Bei telefonischen Rückfragen wählen Sie bitte - 03 37 04 9 72 48. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.Stadt-Baruth-Mark.de](http://www.Stadt-Baruth-Mark.de).

## Neues Jahr -Neues Glück!

06.01.2011

		Anschrift	Lage	Bezug möglich	Anzahl Räume	qm ca.	Kaltmiete	NK	HK	Gesamtmieter	Kautions	Bemerkungen
<b>Zum sofortigen Bezug möglich über die Kautitionen kann hier verhandelt werden.</b>												
3	Nur wenige Stufen in Ihr Neues zu Hause	Merzdorfer Str. 16 Petkus	EG links	sofort	3	63,31	240,00	63,00	63,00	366,00	3 Kaltmieten	komplett neu renoviert
4	Für die Ruheliebhaber!	Merzdorfer Str. 14	2. OG links	ab 01.02.2011	3	63,31	253,24	63,00	63,00	379,24	2 Kaltmieten	komplett neu renoviert
<b>Diese Wohnungen befinden sich in Sanierungsarbeiten bzw. müssen renoviert werden. Hierzu gibt es bei Eigeninitiative auch noch Verhandlungsmöglichkeiten.</b>												
6	Diese Wohnung träumt von einer kleinen oder größeren Familie	Hauptstr. 43	1. OG links	01.12.2010	3	80,98	324,00	63,00	132,00	519,00	2 Kaltmieten	Maler und Fenster fertig! Jetzt kommt noch der Fußboden rein!!
9	gut geeignet für Lehlinge	Hauptstr. 43	1. OG links links	01.01.2011	1	28,90	115,60	30,00	30,00	175,60	2 Kaltmieten	Elektrik und neue Fenster. Komplett Renovierung bei Wunsch!
<b>Diese Wohnungen sind noch in der Kündigung.</b>												
7	Diese Wohnung wünscht sich eine kleine Familie! (-)	Merzdorfer Str. 26	1. OG links	01.03.2011	3	60,28	243,00	45,00	91,00	379,00	2 Kaltmieten	mit Balkon/ Besichtigung möglich

Stadt Baruth/Mark, Frau Donepp

Tel. Nr. 033704 972 37

Bei Anmietung bzw. Unterschrift zum Mietvertrag einer Wohnung bis zum 15.02.2011 und Mietbeginn spätestens zum 01.04.2011 erhalten Sie 2 Kaltmieten erlassen.

Alle Angebote stehen unter Vorbehalt der laufenden Vermietung.

## Nikolaus im Schulzentrum Baruther Urstromtal

Für die Schulen hat der Förderverein zum 6.12.2010 einen kleinen Nikolaus überreicht. In der Grundschule erhielt jede Klasse ein Fass mit Tintenpatronen und etwas zum Naschen, in der Freien Oberschule Schreibblöcke und Anspitzer.

### Grundschule:



### Freie Oberschule:



## Malwettbewerb in den Baruther Kitas

Nachdem der Verein Freunde und Förderer Schule und Freizeit letztes Jahr in der Grundschule einen Malwettbewerb mit sehr reger Teilnahme initiiert hat, waren dieses Jahr alle Kinder der Kitas im Gemeindegebiet Baruth aufgefordert am Malwettbewerb zum Thema ‚Winter‘ teilzunehmen.

Jede Kita erhielt eine eigene Preisverleihung. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Kindern, die am Wettbewerb mit ihren kreativen Bildern mitgemacht haben und bei den Erzieherinnen und Eltern, die die Aktion unterstützt haben.

### Kita Bussy Bär (Baruth):



1. Platz: Angelina, 3,5 Jahre
2. Platz: Rico, 5 Jahre
3. Platz: Leni, 6 Jahre

### Kita Entdeckerland (Petkus):



1. Platz: Laura, 6 Jahre

### Kita Spatzennest (Groß-Ziescht):



1. Platz: Nadine, 5 Jahre (Preisübernahme von Freundin)
2. Platz: Sarah (Preisübernahme von Freundin)
3. Platz: Noah, 5 Jahre

Als Preise gab es Knet- und Wassermalutensilien und für die Kitas Linkshänderschere und einen kleinen Trostpreis für alle, die leer ausgegangen sind.

### Verein der Freunde und Förderer Schule und Freizeit Baruth/M. e. V.

Ragna Haseloff  
Sabine Röder  
Hauptstraße 75  
15837 Baruth/ Mark  
Tel. 03 37 04-6 55 03  
[www.foerderverein-kinder-baruth-mark.de](http://www.foerderverein-kinder-baruth-mark.de)

## Laternenumzug der Kita Entdeckerland Petkus

### St. Martin und der Bettler

Mit einem Liederkreis und den bunten Laternen begann am 12. November 2010 das Laternenfest der Kindertagesstätte Entdeckerland. Den Laternenumzug startete die Freiwillige Feuerwehr, welcher uns durch die Straßen rund um den Kindergarten führte und endete an der Petkuser Kirche. Dort empfing uns recht herzlich der Pfarrer Boekels und erzählte uns aus dem Leben der Legende des St. Martin. Gemeinsam führte er uns anschließend auf seinen Hof, wo wir uns an einem großen Lagerfeuer erfreuten. Versammelt standen alle rund um das große Lagerfeuer und sangen gemeinsam ein Laternenlied. Zur Belohnung gab es dann Knüppelbrot, welches wir uns am Feuer backen konnten, zum aufwärmen sorgten unsere Erzieher für warmen Tee. Ein schöner Laternenumzug neigte sich so gemütlich dem Ende.

Wir die Kinder der Kita Entdeckerland und deren Eltern bedanken sich ganz herzlich bei allen Organisatoren, den Erziehern der Kita Petkus, der Freiwilligen Feuerwehr Petkus und den Pfarrer Boekels für den gemütlichen Laternenumzug und dessen schönen Ausklang.  
*Ihre Kita Entdeckerland*



Fotos: Kita Entdeckerland Petkus

## Neujahrswünsche

Die Kinder und Erzieher der Kita „Bussibär“ aus Baruth wünschen allen Eltern und Mitstreitern ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr. Gleichzeitig bedanken wir uns bei allen Sponsoren, die unser Nikolausfeuer zu einem Erlebnis für Jung und Alt werden ließen. Mit Appetit wurden die gesponserten Wiener der Fleischereien Gebhardt und Neumann verzehrt. Ebenfalls mundete der von den Muttis und Omis gebackene Kuchen.

Die Feuerwehr Baruth, besonders Andreas Schönherr, rundeten unser Nikolausfeuer ab - wo kommt schon der Nikolaus mit der Feuerwehr? Gern möchten wir diese Form der Überraschung zur Tradition werden lassen.

Zum Thema „Winter“ rief im Dezember der Förderverein alle Kindergartenkinder zu einem Malwettbewerb auf. Angelina, Rico und Leni punkteten mit ihren Kunstwerken bei der Jury und erhielten einen Preis.

Danke für diese Aktion!

*Kita-Team Baruth*



Malwettbewerb zum Thema „Winter“

Foto: Kita Baruth

## Sechs Jahre Kinderhotel „Schloßberg“ in der Kita Groß Ziescht

Einmal im Monat heißt es Spiel, Spaß und Übernachtung im Groß Zieschter Kinderhotel.

Auch ich war mit dabei, allerdings nicht mehr als Hotelgast, sondern zur Unterstützung der Betreuerinnen.

Immer unter einem anderem Thema wird die Hotelnacht vorbereitet und gestaltet. Wir begrüßen die kleinen und großen Hotelgäste und erleben einen spannenden Abend mit unterschiedlichen Spiel- und Bastelangeboten.

Beim gemeinsamen Abendessen, mal vom Grill, der Gulaschkanone oder der Pizza aus dem Backofen werden Geschichten aus der Schule oder dem Alltag der Kinder erzählt.



Seit 6 Jahren bin ich jetzt dabei und es macht mir jedes mal großen Spaß. Die Themen sind immer ein Geheimnis, da es ja eine Überraschung sein soll. So haben wir uns zum Beispiel schon mit Gespenstern, Räubern, Indianern, Angeln, Sport, Weltraum, Sauriern oder Zirkus beschäftigt. Die Erzieherinnen geben sich sehr viel Mühe und haben tolle Ideen.

Das Hotel beginnt am Freitag um 17.00 Uhr und endet am Samstag um 10.00 Uhr. Es steht allen Kindern von 3 bis 12 Jahren zur Verfügung. Anmeldebeginn ist immer der Montag der jeweiligen Hotelwoche. Die Kapazität ist auf 15 Plätze begrenzt, deshalb ist es sehr schnell ausgebucht.

Ich finde das Kinderhotel prima, schön und aufregend und darum helfe ich als Schülerin ehrenamtlich und gerne mit.

So freue ich mich auf die nächsten Termine am 21. Januar und am 25. Februar.

*Natalie Andreas*

*Groß Ziescht*



Kinderhotel Groß Ziescht

Fotos: Kita Groß Ziescht

## Weihnachtsfeier 2010 im Entdeckerland

Ist der Weihnachtsmann ein Zwerg, ein Räuber, der Kasperle oder ist es gar die Gretel? Im Puppentheater vom Clown Faxilus durfte jede mitwirkende Puppe mal das rote Kostüm überstreifen und die gespannten Kinder erfreuen. Eine wilde Verfolgungsjagd zwischen dem Räuber und dem Kasperle, die für den Räuber in seiner eigens gegrabenen Grube endete und eine unverschämte lange Wunschliste brachte die Kinder der Kita „Entdeckerland“ in Petkus mal zum Schmunzeln, mal zum Staunen oder versetzte sie in höchste Spannung.

Bis zum Eintreffen des „echten“ Weihnachtsmannes hatte der Kasperle seinen Weihnachtsbaum zum Leuchten gebracht und konnte der Gretel auch ein brauchbares Gedicht aufsagen. Die Kleinsten begrüßten den langersehten Mann in rot mit einem Weihnachtslied und durften dann kleine Geschenke in Empfang nehmen. Auch die Großen konnten sich über kleine Aufmerksamkeiten freuen.

Als dann die vier Erzieherinnen mit dem Weihnachtsmann ein Lied anstimmten - war allen klar: jetzt ist die Weihnachtszeit wirklich da! Mit warmen Getränken, frisch gegrillter Bratwurst und Stockbrot konnte dann die winterliche Landschaft am Lagerfeuer genossen werden. Die Kinder erlebten einen wunderschönen vorweihnachtlichen Abend mit ihren Eltern in der Kita, mit all ihren Freunden und ihren Erzieherinnen. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön für die gemütliche und stimmungsvolle Weihnachtsfeier an die Erzieherinnen der Kita in Petkus und den einmaligen Weihnachtsmann Faxilus.

J. Hahn

Kita Entdeckerland

PS: Wir wünschen ein gesundes neues Jahr und bedanken uns bei allen, die unsere Einrichtung bisher unterstützt haben. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2011.

## AWO-Weihnachtsfeier

Es ist inzwischen Tradition geworden, dass die Hortkinder der 1. Klasse bei der Weihnachtsfeier der AWO ein kleines Programm aufführen. So auch wieder im Jahr 2010.

Unsere Erzieherin vom Hort, Frau Straube, und unsere Klassenlehrerin, Frau Röder, haben gemeinsam mit unseren Kindern Lieder, Gedichte und Tänze ausgesucht. Unermüdet übten sie viele Stunden in der Schule und im Hort, um den Senioren eine Freude zu bereiten.

Eigentlich findet die Generalprobe immer am Nikolaustag vor allen Hortkindern statt, doch diesmal war es umgekehrt. Bereits am Samstag, dem 04.12.10 sollten unsere Kinder auftreten!



Auftritt der Hortkinder bei der AWO-Weihnachtsfeier

Foto: Hort Baruth

Zur Feier des Tages chic gemacht und vor Lampenfieber ganz zappelig, kamen alle Kinder in den bis auf den letzten Platz gefüllten Essenraum. Manch einem wurde da doch etwas mulmig

zumute. Doch schon begrüßte Frau Straube die Senioren und die musikalische Reise begann, begleitet von Frau Röder auf dem Keyboard.

Alles klappte wie am Schnürchen und die Augen unserer Kinder strahlten jedes Mal, wenn die Senioren applaudierten.

Als „Gage“ gab es danach für Jedes Kind sowie für Frau Straube und Frau Röder etwas zum Naschen.

Nicht nur unseren Kindern, sondern auch den Senioren, hat der Auftritt Spaß gemacht. Gern möchten wir diese Tradition beibehalten und freuen uns schon auf unser nächstes Weihnachtsfest. Im Namen unserer Kinder möchten wir uns auch für die finanzielle Unterstützung beim Vorstand der AWO und bei Herrn Molsner recht herzlich bedanken.

Franka Graßmann

Stellv. Elternvertreterin der 1. Klasse vom Hort „Pfiffikus“  
Baruth/Mark

## Kursbeginn Sporthalle Baruth/Mark

Für die neu beginnenden Kurse in der Sporthalle Baruth/Mark im Waldweg sind ab sofort Anmeldungen möglich. Die Kurse finden statt, wenn eine Mindestteilnehmerzahl erreicht wird.

Donnerstag, 27.01.2011

Schnupperstunde Anmeldungen für die kostenlose  
Lach-Yoga Schnupperstunde über Frau Röhner-Schmitt, Tel. 0 15 77/9 54 63 32

ab Dienstag, 01.02.2011

u. Donnerstag, 03.02.2011

Pilates Anmeldungen über die VHS Luckenwalde  
Tel. 0 33 71/6 08 31 48

ab Montag, 07.02.2011

Bauch-Beine-Po Anmeldungen über die Kursleiterin,  
Frau Würger, Tel. 01 72/3 96 87 29

ab Mittwoch, 09.02.2011

Rückenschule Anmeldungen über die Praxis für Physio-  
therapie A. Lutter, Tel. 03 54 52/1 79 99

ab Donnerstag, 10.02.2011

Lach-Yoga Anmeldungen über Frau Röhner-Schmitt,  
Tel. 0 15 77/9 54 63 32

ab Dienstag, 12.04.2011

Yoga Anmeldungen über Spreewald-Yoga,  
Frau Casley, Tel. 01 72/7 40 93 45

ab April 2011

jeweils Donnerstag Nordic-Walking Anmeldungen über die  
Fitnesstrainerin, Frau Prenzlów,  
Tel. 01 76/23 46 68 49

Für Badminton jeweils montags sind noch Anmeldungen über den Hallenwart unter Tel. 01 70/4 79 45 86 möglich. Auch für die Fun-Kids (Kindersport für Kinder von 4 bis 6 Jahren), jeweils donnerstags, werden noch Anmeldungen bei der Fitnesstrainerin, Frau Prenzlów unter Tel. 01 76/23 46 68 49 entgegengenommen. Für die Kurse Thai-Aerobic und Step-Aerobic können sich interessierte Neueinsteiger dienstags und donnerstags für eine Teilnahme als Schnupperangebot in der Sporthalle einfinden (Dienstag 20.30 Uhr und Donnerstag 19.30 Uhr und 20.30 Uhr).  
**Schnupperstunde Lach-Yoga unter dem Motto „Lachen ist die beste Medizin“...**

...das haben Forschungen im Bereich von Medizin und Biochemie bewiesen. Lachen setzt Glücksbotenstoffe frei, baut Stress ab und stimuliert das Immunsystem.

Lach-Yoga ist eine schallend-laute Übung mit Sofort-Wirkung. Sie zapfen damit Ihre natürlichen Energiequellen an. Mit den Techniken des Lach-Yoga erlangen Sie auf spielerische Weise Zugang zu Ihrer Kreativität, Intuition, Heiterkeit und zu Ihrer Lebensfreude. Lach-Yoga wurde von dem indischen Arzt Madan Kataria entwickelt. Alle Übungen sind einfach - jeder kann sie sofort durchführen. Für alle Interessierten wird am 27.01.2011 um 19.00 Uhr eine kostenfreie Schnupperstunde in der Sporthalle angeboten. Wegen der begrenzten Platzkapazität wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Becker

Schulverwaltung

## Wichtige Information an die Eltern der Schulanfänger im Schuljahr 2011/2012

Kinder, die in der Zeit vom **01.10.2004 bis 30.09.2005** geboren wurden, werden im Schuljahr 2011/2012 schulpflichtig. Für alle Kinder im Grundschulalter aus allen Ortsteilen der Stadt Baruth/Mark ist laut gültiger Schulbezirkssatzung die Grundschule Baruth/Mark die zuständige Schule.

Die Eltern sind gesetzlich verpflichtet, ihre Kinder für die Schule anzumelden. Zeitgleich mit der Schulanmeldung findet der Schuleingangstest sowie die Einschulungsuntersuchung in der Grundschule Baruth/Mark, Waldweg 1 in 15837 Baruth/Mark statt.

Folgende Tage können für die Anmeldung bereits vorge-merkt werden:

**Dienstag 15. Februar 2011**

**Mittwoch 16. Februar 2011**

**Donnerstag 17. Februar 2011**

Die genauen Termine und Uhrzeiten werden durch das Gesundheitsamt vergeben und den Eltern über die Kindertagesstätte bzw. auf dem Postweg mitgeteilt.

Die Eltern werden gebeten, zur Anmeldung folgende Unterlagen mitzubringen:

- **Geburtsurkunde des Kindes**
- **Teilnahmebescheinigung an der Sprachstandsfeststellung (vom Kindergarten erhalten)**
- **evtl. Erklärung zur Teilnahme an einem Sprachförderkurs**
- **evtl. Teilnahmebestätigung an einer sprachtherapeutischen Behandlung**

Becker  
Schulverwaltung



## SV „Fichte“ informiert

### Hallenturniere Fichte Baruth Januar/Februar

#### Samstag, 15.01.

13.00 - 18.00 Uhr Frauen  
19.00 - 24.00 Uhr Männer

#### Sonntag, 16.01.

13.00 - 18.00 Uhr E-Junioren

#### Samstag, 22.01.

13.00 - 18.00 Uhr D-Junioren  
19.00 - 24.00 Uhr Senioren (AH)

#### Sonntag, 23.01.

13.00 - 18.00 Uhr C-Junioren

#### Samstag, 29.01.

15.00 - 20.00 Uhr **internes** Turnier

#### Samstag, 05.02.

15.00 - 20.00 Uhr Turnier der Ortsteile  
Öffnung der Halle 30 Minuten vor Beginn  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!!!

### Trainingszeiten Fichte Baruth Anfang 2011

#### Halle

Montag	16.30 - 18.30 Uhr	C-Junioren Jahrgang 1996/97
Dienstag	19.00 - 20.00 Uhr	B-Junioren Jahrgang 1994/95
Mittwoch	17.00 - 18.00 Uhr	E-Junioren Jahrgang 2000 und jünger
Donnerstag	17.45 - 19.45 Uhr	Männer
Freitag	16.30 - 18.00 Uhr	D-Junioren (Kinder) Jahrgang 1998/99

### Trainer und Ansprechpartner „Fichte“ Fußball

#### E-Junioren Jahrgang 2000 (Mädchen 1999) und jünger

- Hase, David 01 62/6 77 63 43  
- Hase, Jeromei 01 52/22 00 10 04  
- Straube, Kevin 01 74/3 87 66 14

#### D-Junioren Jahrgang 1998/99 (Mädchen 1997)

- Fiedler, Thomas 01 57/82 58 61 13  
- Bulicke, Roy 01 62/9 87 47 98

#### C-Junioren Jahrgang 1996/97

- Ihlenfeld, Frank 6 65 51  
- Jacob, André 7 06 60

#### B-Junioren Jahrgang 1994/95

- Flach, Michael 01 63/3 11 90 58  
- Kliem, Michael 01 74/9 46 07 07

#### Männerbereich ab 18 Jahre

- Fiedler, Thomas 01 57/82 58 61 13  
- Rosenthal, Kai 01 62/8 51 07 98  
- Ackermann, Marco 01 75/9 39 66 18  
- Tischer, Christian 01 52/08 78 45 11

#### Altligabereich ab 35 Jahre und älter

- Belk, Ralf 01 77/7 20 58 47  
- Weidemann, Andreas 01 73/9 84 02 42/6 16 88

#### Frauenbereich

In den Frauen spielberechtigt ab 1996

- Stanke, Michael 01 63/4 62 47 03

Ansprechpartner dafür aber auch sonst

Alle Mitglieder der Abteilungsleitung Fußball

Weidemann, Andreas; Ulrich, Frank; Faedrich, Uwe; Rosenthal, Kai; Belk, Ralf; Hoffmann, Sven; Höhmberg, Werner; Gebhardt, Rudi; Weißhuber, Norbert



## SV Fichte Baruth e. V.

**Fußball - Gymnastik - Kegeln - Tischtennis - Volleyball**

**Sportplatz, Luckenwalder Straße - Sporthalle  
Wiesenweg - Keglerheim, Horstwalder Straße**

### Einladung

**zum Hallen-Fußballturnier für alle Ortsteile der Stadt Baruth/Mark**

Termin: Samstag 05.02.2011

Spielort: Sporthalle an der Schule

Beginn: 13:00 Uhr (Treffpunkt 12:30 Uhr)

Eröffnung und Pokalübergabe durch den Schirmherr der Veranstaltung Bürgermeister Herr Peter Ilk.

Getränke und Verpflegung sind ausreichend vorhanden.

- Wunsch
- viele Mannschaften
  - faire Spiele
  - zahlreiche Zuschauer
  - mehrere Gewinner
  - ein Sieger

Rechtzeitige Meldung bitte durch die Ortsbürgermeister bzw. Betreuer der einzelnen Mannschaften.

Meldungen und Rückfragen, bitte an W. Höhmberg

Telefon: 03 37 04/6 52 91 oder 01 75/3 30 17 33

Mit sportlichen Grüßen

Stadt Baruth/Mark

- der Bürgermeister -

SV Fichte Baruth e. V.

Abt. Fußball

## Die Goersch'sche Chorgemeinschaft 1842 Baruth/Mark e. V.

### auch in diesem Jahr mit advents- und vorweihnachtlichen Liedern unterwegs

Am 27. Nov. bei klirrender Kälte gaben wir auf dem Baruther Weihnachtsmarkt die erste Kostprobe unseres Adventsliederprogrammes. Trotz eisiger Finger auf den kalten Klaviertasten brachten wir die Zuhörer mit unserm Gesang in gute vorweihnachtliche Stimmung und sie dankten es mit kräftigem Mitsingen nach unserer Aufforderung und mit Applaus. In der Ließener warmen Kirche fiel es uns leichter unser Programm länger darzubieten. Ein Lied aus Polen mit dem Titel: „Lulajze Jezunju“ „Schrei nicht mein Kindlein“ gelang uns besonders gut.

Der von uns allen entgegengefieberten Auftritt war dann am 11. Dez. in der Sankt Sebastian Kirche in Baruth. Zu Gast bei uns war der Teltower Männerchor. Unsere neue Chorleiterin, Isabella Karpinski, ist auch Chorleiterin des Teltower Männerchores. Und so bot es sich an, dass sie unser Programm mit dem ihrigen erweiterten, wie zum Beispiel mit dem Lied aus dem Eichsfeld, Maria durch ein Dornwald ging,“ und mit uns gemeinsam sangen. Erstmals sangen wir die Weihnachtskantate: „Willkommen süßer Bräutigam“ von Vincent Lübeck. Die neu zu uns gestoßen jungen Sopransängerinnen kamen da zur rechten Zeit zu unserer Unterstützung. Gut führte Frau Karin Knurbien die Zuhörer durch das Programm. Frau Margot Severin am Klavier mit den „Friedensglocken in der Weihnachtszeit“, und Frau Katharina Schicke an der Orgel mit „Stille Nacht, heilige Nacht“ ließen es zu einem gelungenen Weihnachtskonzert werden. Anschließend saßen wir mit dem Teltower Männerchor noch gemütlich und singend beisammen.

Maria Rumpelt



### Verein der Arbeiterwohlfahrt Baruth/Mark e. V.

Unsere Weihnachtsfeier am 4. Dezember 2010 war wie auch in den vorangegangenen Jahren gut besucht.

Wir möchten uns bei den Kindern des Hortes Piffikus recht herzlich bedanken.

Die Aktiven der AWO bedanken sich für die Gaben, die der Weihnachtsmann verteilen durfte bei den Spendern.

**Wir möchten uns hiermit bei den Mitarbeitern der Firma Pfeleiderer AG für Ihre Spende bedanken.**

**Den Erlös Ihrer Weihnachtstombola spendeten Sie der AWO.** Wir freuten uns, das wir Herrn Dr. Hüster und Frau Wilhelm in unserer Begegnungsstätte, wie in den vergangenen Jahren begrüßen konnten. Am 21. Dezember 2010 übergaben uns Herr Dr. Hüster und Frau Wilhelm die Spende mit einem großen Präsentkorb.

Bei den bekannten wirtschaftlichen Schwierigkeiten wurde es trotzdem möglich gemacht. Deshalb erfreute uns Ihre Zuwendung ganz besonders. Die Bestandteile des Korbes werden donnerstags an die anwesenden Kartenspieler ausgegeben.

#### Veranstaltungen:

**Jeder kann an unseren Veranstaltungen teilnehmen.**

Am Sonnabend, dem 5. Februar 2011

Um 12:30 Uhr im Essenraum der Schule.

**Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und danach Faschingsfeier**

Anmeldungen in der Begegnungsstätte,

bei Kretschmann, Tel.: 6 12 65 oder Langner, Tel.: 6 13 83

Jeden Donnerstag von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr Kartenspiele

**Romme und Skat.**

**Jeden Dienstagnachmittag wird „Mensch ärgere Dich nicht“** gespielt. Teilnahme nur nach Absprache möglich.

Jeden Montag und Dienstag ist Turnen angesagt. Zurzeit kön-

nen keine Neuen angenommen werden, weil beide Termine ausgebucht sind.

Auskünfte erteilt der Vorstand. Tel.: 6 13 83, Gerd Langner

#### Vorankündigung

**Am Mittwoch, dem 23. Februar 2011**

Um 14:00 Uhr in der Begegnungsstätte Geburtstage der Monate Dezember 2010, Januar und Februar 2011 Teilnehmer bitte in der Begegnungsstätte eintragen.

**Ein gesundes neues Jahr allen Lesern wünscht die AWO.**

Gerd Langner

## Glashütte im Januar, Öffnungszeiten Museum und zwei Sonderausstellungen

### Öffnungszeiten im Januar 2011

Das Museum Baruther Glashütte lädt Gäste im Januar zur Besichtigung zweier Sonderausstellungen und der ständigen Schau »300 Jahre Baruther Glashütte« ein.

Die Januaröffnungszeiten des Museums und der Schauglasproduktion sind: Mittwoch bis Sonntag von 10 - 16 Uhr. Gruppen betreut das Museumsteam auf Wunsch auch dienstags und zu anderen Zeiten.

Im Ausstellungshaus am Hüttenbahnhof ist im Saal 1 bis zum 30. Januar 2011 die Kulturlandausstellung „Von Gräfinnen und Glasmacherfrauen zu sehen“, die Spuren Baruther Frauenleben verfolgt und hierzu in Schlösser und Arbeiterhäuser einkehrt.

Im Saal 2 präsentieren sich historische Forstgeräte der DDR. Im Angesicht dieser Innovationen und Eigenbauten bewahrt sich das Wort »Not macht erfinderisch« (Bis 30. April 2011).

Am 15. Januar findet zwischen 17 und 19 Uhr das erlebnisgastronomische Angebot »Ofenzauber und Hüttenschmaus« statt. Die Arbeit der Gäste am Schmelzofen wird mit einer zünftigen Brotzeit und Geschichten über Glas und Glashütte belohnt (Anmeldung erbeten).

Museumsdorf Baruther Glashütte - Wir freuen uns auf Ihren Besuch! [www.museumsdorf-glashuette.de](http://www.museumsdorf-glashuette.de)



Glasbläserei hautnah erleben

Foto: Museumshof Glashütte

## Ehrenamtliche Arbeit wurde belohnt

Als Vorstandsmitglied des AWO Ortsvereins Baruth/Mark e. V. möchte ich mich für eine nicht selbstverständliche großzügige Spende der Pfeleiderer AG bedanken.

Am 21.12.2010 hat der Geschäftsführer Herr Dr. Hüster und die Personalchefin Frau Wilhelm von der im Gewerbegebiet Baruth ansässigen Firma Pfeleiderer ein vorweihnachtliches Geschenk in Höhe von 300 Euro dem AWO Ortsverein Baruth/Mark e. V. übergeben. Die Summe ist der Erlös einer firmeninternen Tombola bei der Präsente von Firmenpartnern verlost wurden. Weiterhin wurde noch ein Präsentkorb mit nahrhaftem Inhalt übergeben.

Die AWO bedankt sich für diese Spenden, die Geldspende wird mit ziemlicher Sicherheit für die Betriebskosten der Begegnungsstätte am Ernst-Thälmann-Platz 2 aufgewendet werden müssen.

Werner Molsner

## Veranstaltungskalender Freizeit- und Vereinssport im Sportzentrum Petkus, Merzdorfer Straße

### Montag

18.30 - 21.00 Uhr Tischtennis (Petkuser SV)

### Dienstag

09.00 - 10.00 Uhr Pilates (Volkshochschule)\*

17.30 - 18.30 Uhr Fußball Kinder bis ca. 3. Klasse (Petkuser SV)

19.00 - 20.30 Uhr Badminton (Petkuser SV)

17.30 - 21.30 Uhr Kegeln (Petkuser SV)

### Mittwoch

17.00 - 18.00 Uhr Bodyfit 40 plus (SELuG)\*\*

18.00 - 19.00 Uhr Stepaerobic (SELuG)\*\*

19.30 - 21.30 Uhr Volleyball (Petkuser SV)

### Donnerstag

17.30 - 18.30 Uhr Fußball Kinder ab ca. 3. Klasse (Petkuser SV)

19.00 - 21.00 Uhr Tischtennis (Petkuser SV)

17.30 - 21.30 Uhr Kegeln (Petkuser SV)

### Freitag

18.00 - 20.00 Uhr Fußball Männer (Petkuser SV)

20.00 - 22.00 Uhr Volleyball (Petkuser SV)

\* Anmeldung und Information über Volkshochschule Luckenwalde Telefon 0 33 71/6 08 31 48

\*\* Anmeldung und Information über Fitnesspartner SELuG Telefon 01 76/23 46 68 49

Interessierte Sportler können sich bei allen Veranstaltungen zu den Trainingszeiten einfinden.

Ihr Sportverein Petkus e. V.

## Angehörige demenzerkrankter Menschen treffen sich...

Pflegende Angehörige sind vielfältigen Belastungen ausgesetzt. Je nach Krankheitsstadium und subjektivem Erleben sind Angehörige unterschiedlich stark belastet. Entfremdung, Trauer, massive Veränderungen und Beeinträchtigungen im alltäglichen Leben, gestörte Nachtruhe und körperlicher Einsatz, Scham vor der Öffentlichkeit, starkes Verantwortungsgefühl und Einschränkungen der eigenen Persönlichkeit sind hier nur einige Tatsachen, die einen Angehörigen oft über Jahre begleiten.

Zu erfahren, dass man mit der Alzheimer Krankheit nicht alleine ist und viele Menschen mit ähnlichen Schwierigkeiten kämpfen, ist eine wichtige Form der Entlastung. Der Austausch mit anderen Betroffenen in einer Gruppe hilft über so manches Problem hinweg, Erfahrungen und auch Hilfe können angenommen werden.

Für Fragen und Informationen über das erste Angehörigentreffen in Baruth steht Ihnen die Sozialarbeiterin Frau Reiser unter 03 37 02/6 00 90 zur Verfügung.

**Über das weitere umfangreiche Leistungsspektrum der Sozialstation Wünsdorf der VS Bürgerhilfe gGmbH geben Ihnen die Leiterin Frau Linke (03 37 02/6 19 03) sowie die Mitarbeiterinnen vor Ort jederzeit gerne Auskunft.**

## Flitzerblitzer im Januar

Die mobilen Messgeräte der Kreisverwaltung werden vorbehaltlich der Witterungsverhältnisse bzw. einer anders getroffenen Entscheidung an folgenden Standorten eingesetzt:

17. Januar 2011	in Gebersdorf
18. Januar 2011	in Hennickendorf
19. Januar 2011	in Glienick
20. Januar 2011	in Werben
21. Januar 2011	in Luckenwalde
24. Januar 2011	in Mellensee
25. Januar 2011	in Mahlow
26. Januar 2011	in Dabendorf
27. Januar 2011	in Jüterbog
28. Januar 2011	in Thyrow
31. Januar 2011	in Baruth

Heike Lehmann

Landkreis Teltow-Fläming

Kreisorgane

Öffentlichkeitsarbeit

## Erhebungsbeauftragte für den Zensus 2011 gesucht

In Deutschland wird im Jahr 2011 ein Zensus (Volkszählung) durchgeführt. Für den Teil der Haushaltsbefragungen suchen die Erhebungsstellen des Landkreises Teltow-Fläming Bürgerinnen und Bürger, die bereit sind, als Erhebungsbeauftragte (Interviewer) tätig zu sein. Die Haushaltsbefragungen finden ab dem 9. Mai 2011 in einem voraussichtlich sechs- bis zwölfwöchigen Zeitraum statt. Der zu verwendende Fragebogen umfasst mehrere Seiten; ein Interview wird ca. 15 - 30 Minuten in Anspruch nehmen. Im März/April 2011 werden hierzu Schulungen stattfinden, die die Interviewer detailliert auf die Tätigkeit vorbereiten.

Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit. Sie nehmen am größten deutschlandweiten statistischen Projekt in diesem Jahr teil, bekommen Einblicke in die Arbeitsweise der Statistik, haben Kontakt mit vielen Menschen und erhalten dafür einen finanziellen Ausgleich. Voraussetzungen als Erhebungsbeauftragte:

- volljährig,
- gute Deutschkenntnisse,
- zuverlässig und vertrauensvoll,
- gute Kommunikationsfähigkeit,
- Verschwiegenheit,
- telefonische Erreichbarkeit und Mobilität.

Für die Gemeinden Luckenwalde, Nuthe-Urstromtal, Jüterbog, Niederer Fläming, Niedergörsdorf, Dahme/Mark, Dahmetal, Ihlow, Zossen, Am Meilensee, Baruth/Mark wenden Sie sich an:

Landkreis Teltow-Fläming  
Zensus 2011  
Erhebungsstelle Luckenwalde  
Zinnaer Straße 34  
14943 Luckenwalde  
Tel: 0 33 71/6 89 99 -0

per E-Mail unter [zensus2011.luckenwalde@teltow-flaeming.de](mailto:zensus2011.luckenwalde@teltow-flaeming.de)  
Die Bewerbungsbögen und Höhe der Aufwandsentschädigungen werden auf der Homepage des Landkreises Teltow-Fläming unter [www.teltow-flaeming.de](http://www.teltow-flaeming.de) bekannt gegeben.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de) und [www.zensus-berlin-brandenburg.de](http://www.zensus-berlin-brandenburg.de).



# Fragebogen für Erhebungsbeauftragte 1

Landkreis Teltow-Fläming  
 Erhebungsstelle Luckenwalde  
 Zinnaer Straße 34  
 14943 Luckenwalde  
 zensus2011.luckenwalde@teltow-flaeming.de

<b>wird von EHSt ausgefüllt!</b>
<b>EB.-Nr.: BB</b>
Bemerkungen:

**Fragebogen** Haben Sie Interesse daran, für uns als Erhebungsbeauftragte(r) zu arbeiten?  
 Füllen Sie bitte diesen Bogen aus und senden ihn an uns zurück.

**Zur Person**

Name

Vorname

Strasse und Hausnr.

PLZ und Ort

Geburtsdatum       Als Erhebungsbeauftragte(r) müssen Sie volljährig sein (vor dem 09.05.1993 geboren)!

Telefon (privat)

Mobil (privat)

E-Mail

Telefon (gesch.)

**Berufstätigkeit**

- Arbeiter/-in
- Angestellte/-r
- Beamte/-r
- Selbständige/-r
- Freiberufler/-in
- Schüler/-in, Student/-in
- Hausfrau/-mann
- Rentner/-in, Pensionär/-in
- Sonstiges

Genauere Tätigkeit & Berufsbezeichnung

(bei Nichterwerbstätigen die Bezeichnung des früheren Berufes)

öffentl. Verwaltung  ja  nein

Würden Sie als Erhebungsbeauftragte(r) auch in Gemeinden/Städten außerhalb Ihres Wohnortes arbeiten?  
 ja  nein

Ist ein PKW für Ihre Erhebungstätigkeiten vorhanden?  
 ja  nein

Bemerkungen (bspw. Fremdsprachenkenntnisse, etc.):


**Sie benötigen für die Tätigkeit einen gültigen Personalausweis.**

**Ein Einsatz als Erhebungsbeauftragter ist nicht möglich, wenn:**

- Sie entmündigt sind oder wenn gegen Sie ein Verfahren wegen Entmündigung läuft.
- Sie vorbestraft sind oder aktuell gegen Sie ein Strafverfahren anhängig ist.

**Ihre Daten werden von der Erhebungsstelle für die Anwerbung, Auswahl und Bestellung der Erhebungsbeauftragten nach § 6 Abs. 1 ZensusAGBbg benötigt. Die Erhebung, Speicherung und Nutzung Ihrer Daten erfolgt aufgrund §§ 12, 13 BbgDSG. Ihre Angaben sind freiwillig.**

Die o.g. Gesetzestexte liegen in der zuständigen Erhebungsstelle des Zensus 2011 für Sie zur Einsichtnahme bereit oder sind nachzulesen unter:

ZensusAGBbg: [http://www.bravors.brandenburg.de/sixcms/detail.php?gsid=land\\_bb\\_bravors\\_01.c.49587.de](http://www.bravors.brandenburg.de/sixcms/detail.php?gsid=land_bb_bravors_01.c.49587.de)

BbgDSG: [http://www.bravors.brandenburg.de/sixcms/detail.php?gsid=land\\_bb\\_bravors\\_01.c.46767.de](http://www.bravors.brandenburg.de/sixcms/detail.php?gsid=land_bb_bravors_01.c.46767.de)

**→ Bitte an die zuständige Erhebungsstelle des Zensus 2011 übermitteln!**

## Archäologentag Teltow-Fläming 2011

Wo: Schulzentrum  
„Baruther Urstromtal“  
Waldweg 1, 15837 Baruth  
Wann: 20. Februar 2011  
Beginn: 9.45 Uhr  
Info: www.teltow-flaeming.de

Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Baruth/Mark; kostenfrei, behindertengerechter Zugang



Fragment einer Tonpfeife mit Darstellung eines Dreimasters; 18. Jahrhundert Fundort: bei Bochow

9.45 Uhr	Begrüßungsworte
<b>Vorträge</b>	
10.00 Uhr	Arco Dinter/Michael Walter Ein bronzezeitliches Gräberfeld am Stadtrand von Jüterbog
10.30 Uhr	Reinhold Schulz Prospektion für den Einkaufsmarkt. Eine neue urgeschichtliche Fundstelle in Luckenwalde
10.50 Uhr	Oliver Damm Archäologie unter der B 101n. Eine Siedlung der Römischen Kaiserzeit bei Kloster Zinna
11.20 Uhr	Thomas Schenk Die Lehrgrabung der HTW Berlin am Rand des Siethener Sees
11.50 Uhr	Björn Rauchfuß Prospektionen an der Nuthe. Bodendenkmalpflege begleitend zur Europäischen Wasserrahmenrichtlinie
12.20 - 13.30 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Olaf Brauer Neues zur alten Burg in Baruth. Aktuelle Ergebnisse der Ausgrabungen im Frauenhaus
14.00 Uhr	Oliver Damm Ein Mühlenkomplex am Ortsrand von Kloster Zinna
14.30 Uhr	Burkhard Schauer Münzfunde der Region Teltow-Fläming
Ende der Veranstaltung ca. 15.00 Uhr	
15.15 Uhr	Treffen der ehrenamtlichen Beauftragten für Denkmalpflege

### Rahmenprogramm

9.00 - 15.00 Uhr Schülerquiz, Lesecke, Tausch/Verkauf antiquarischer Bücher, Stand der Archäologischen Gesellschaft in Berlin und Brandenburg e. V.

## Werbung - Januar und Februar 2011

### Die Akademie 2. Lebenshälfte informiert

03.01. - 31.01.2011 11.00 und 12.30 Uhr	Tai-Chi Quereinsteiger möglich Bürgerhaus Wünsdorf
10.01. - 18.04.2011 18.30 - 20.00 Uhr	Russisch MS I Einfache Grundkenntnisse erforderlich.
12.01. - 02.02.2011 18.00 - 20.15 Uhr	Kurs Autogenes Training für Fortgeschrittene Seminarraum der Akademie in der Gutenbergstr. 1 Herr Hengst
11.01. - 08.02.2011 09.00 - 10.30 Uhr	Neues im Straßenverkehr - STVO Frau Fuchs, Straße der Jugend 17, 15806 Zossen
17.01.2011, Mo., 18.00 - 19.30 Uhr	Dia-Vortrag „Auf den Pfaden der Inkas in Peru“ Aus eigener Erfahrung erzählt Herr Rönz.
25.01.2011, Di., 18.00 - 19.30 Uhr	Vortrag „Maria Stuart und die traurige Geschichte Schottlands“ Herr Weiß
26.01. - 04.05.2011 10.00 - 11.30 Uhr	Kurs „Grundlagen des Zeichnens“ Herr Melzer zeigt wesentliche Techniken zum Gelingen der eigenen Zeichnung.
10.02.2011 18.00 - 19.30 Uhr	Vortrag „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ Frau Scheunemann
14.02.2011 18.00 - 19.30 Uhr	Vortrag „Hundekauf-Ratgeber“, Frau Hahn
21.02. - 06.06.2011 09.00 - 10.30 Uhr 10.45 - 12.15 Uhr 12.30 - 14.00 Uhr	Sprachkurse in Englisch Englisch OS IV Englisch MS IV Englisch für Anfänger
Di., 22.02.2011 18.00 - 19.30 Uhr	Vortrag „Große Maler - Streifzug durch die Geschichte der Malerei“, Herr H. Weiß
Vorauss. Februar 2011 17.00 - 20.15 Uhr Seminarraum Wünsdorf	PC - Bildbearbeitungskurs für Anfänger, z. B. Fotobücher herstellen aus dem Internet Herr Domann

### Vorschau auf die nächsten Veranstaltungen:

- NACHGEFRAGT - **Politiker** beantworten Fragen
- **ab März - Mai 2011** Einführung in die **Acrylmalerei**
- im März, **Vortrag** „El Heirro-kleinste Kanarische Insel“
- **Französisch** für Fortgeschrittene
- Laientheatergruppe im Aufbau
- Gründung einer Singegruppe, machen Sie mit!
- **PC-Kurse** von Anfängern bis zu Fortgeschrittenen
- **Rückenschule** mit Bauchtanzelementen im **Body-Fit-Kurs/ Tanzgymnastik** für Senioren
- Gymnastik nach Musik, Koordination und Beweglichkeit
- Viele **Diavorträge** mit interessanten Reiseberichten
- Bitte fragen Sie genauer nach!

**Für die vorangegangenen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich!!**

Ermäßigungsmöglichkeit für Erwerbslose.  
Kurse und Vorträge können nur bei ausreichender Teilnahme stattfinden.

**Kostenlos** ->Wandergruppe trifft sich voraussichtlich erst im Februar 2011 wieder mit Herrn Haase.

AKADEMIE „2. Lebenshälfte“  
 Gutenbergstr. 1  
 Frau Piper und Herr Dänschel  
 15806 Zossen/OT Wünsdorf-Waldstadt  
 Tel. 03 37 02/6 04 04  
 E-Mail: aka-waldstadt@lebenshaelfte.de

**Erste Fortschreibung des Landschaftsrahmenplanes Teltow- Fläming**

Die erste Fortschreibung des Landschaftsrahmenplanes für den Landkreis Teltow-Fläming kann von interessierten Bürgerinnen und Bürgern sowie Institutionen in der Zeit vom 29. Dezember 2010 bis 28. Januar 2011 eingesehen werden. Die Unterlagen befinden sich im Raum B2-3-01 in der Kreisverwaltung Teltow-Fläming, Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde. Außerdem sind sie auf der Homepage des Landkreises unter [www.teltow-flaeming.de](http://www.teltow-flaeming.de), Rubrik Bürgerservice/Umwelt und Natur, LRP Teltow-Fläming, zu finden.

Der Landschaftsrahmenplan ist der regionale Fachplan des Naturschutzes und der Landschaftspflege. Er stellt die überörtlichen Erfordernisse und Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege für den Landkreis dar. Grundlage dafür ist das Landschaftsprogramm des Landes Brandenburg. Dabei werden die Ziele und Grundsätze der Raumordnung beachtet und aufgezeigt. Gesetzliche Grundlage des Landschaftsrahmenplans ist das Bundesnaturschutzgesetz.

Das jetzt erstellte Dokument ist eine Zusammenfassung und Fortschreibung der bereits existierenden Dokumente aus den Alt-kreisen Zossen, Luckenwalde und Jüterbog sowie aus dem Bereich Dahme (Landschaftsrahmenplan der Altkreise Luckau und Calau). Diese erste Fortschreibung wurde von der obersten Naturschutzbehörde am 17. November 2010 genehmigt.

Heike Lehmann  
 Landkreis Teltow-Fläming  
 Kreisorgane  
 Öffentlichkeitsarbeit

**Angebote der Volkshochschule Luckenwalde vom 15.01. bis 13.02.2011**

Datum	Uhrzeit	Kurs-Nr.	Titel	Ort
19.01.	18:30	M20513	Aquarellmalerei - Motive aus der Umgebung	Rangsdorf
19.01.	15:30	M30245	Aquafitness	Luckenwalde
	16:15	M30246	Aquafitness	
19.01.	19:00	M50810	Lese-Rechtschreibschwäche	Luckenwalde
20.01.	17:00	M21307	Kleine Taschen aus Filz selbst gefertigt	Zossen
26.01.	18:00	M30005	Antlitzdiagnostik	Zossen
28.01.	15:00	M30248	Wassergymnastik	Luckenwalde
	15:45	M30249	Wassergymnastik	
07.02.	09:00	M30138	Hatha Yoga ... für die Generation 60+	Rangsdorf
09.02.	18:30	M41220	Neugriechisch für Anfänger	Rangsdorf
10.02.	18:30	M40820	Französisch für Anfänger	Zossen
10.02.	18:30	M41901	Russisch - Auffrischkurs	Rangsdorf
10.02.	17:45	M30228	Pilates	Baruth
10.02.	18:45	M30229	Pilates	Baruth

Anmeldung und Informationen in der VHS Teltow-Fläming, Luckenwalde, Am Nuthefließ 2, Tel. (0 33 71) 60 8- 31 40 bis 31 48, per E-Mail an [kvhs@teltow-flaeming.de](mailto:kvhs@teltow-flaeming.de) oder online

Armin Duscha  
 VHS T-F

**Weihnachtsfeier der ehrenamtlichen Familienpaten des Netzwerk Gesunde Kinder Teltow-Fläming**

Die lustige Runde aus mittlerweile 56 Paten aus dem Landkreis Teltow-Fläming kam am Mittwoch, dem 15.12.2010 zusammen, um in den weihnachtlich dekorierten Räumlichkeiten der Kulturscheune Thyrow eine gemeinsame Weihnachtsfeier zu erleben! In diesem feierlichen Rahmen wurden den Familien Patinnen und -Paten für Ihr besonderes Engagement gedankt. Besonders begrüßt wurden hier auch die neu dazugekommenen Familienpaten. Unser Landrat Peer Giesecke übergab ihnen persönlich ihre Zertifikate über die Teilnahme an Schulungen, die auf diese ehrenamtliche Tätigkeit vorbereiten. Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war die Aufführung des Kabarets „Antidepressiva“, ein Kabarett-Projekt der Ge-

meindepsychiatrischen Kontakt- und Beratungsstelle „i-unkt“ (Träger: Diakonisches Werk Potsdam) unter Leitung der Honorarkraft Frau Zimmermann. Die sympathische Truppe hatte für ihre selbst entwickelten Stücke zu politischen und auch weihnachtlichen Themen die Lacher auf ihrer Seite! Unser Dank gilt hier auch dem Team der Kulturscheune Thyrow für leckere Bewirtung und den weihnachtlichen Rahmen! Vielleicht möchten auch Sie sich als Familienpate engagieren, und ihre Erfahrungen und Wissen an junge Familien weitergeben? Mit Ihrem Engagement können Sie dazu beitragen, dass Familien in Ihrem Lebensumfeld und Ihren Erziehungskompetenzen gestärkt werden - und dass Kinder gesund Aufwachsen! **Weitere Informationen und Auskünfte erhalten Sie in den Büros des „Netzwerk Gesunde Kinder“ unter der Rufnummer: 0 33 72/44 05 34 (Doris Zimmermann-Geib) oder: 0 33 78/20 07 82 (Annika Seiler/Annette Steffen)**

## Loipen auf der Flaeming-Skate

Wintersportler dürfen sich freuen - auf der Flaeming-Skate gibt es bei entsprechender Witterung ab sofort gespurte Strecken. „Wenn genügend Schnee liegt, stehen auf rund 20 Kilometern der Flaeming-Skate Loipen zur Verfügung“, so Streckenwart Micha Frische. Er und seine Mannen sind sozusagen im Vier-Jahreszeiten-Einsatz: Während sie im Frühling, Sommer und Herbst die Bahn sauber halten, sorgen sie jetzt - sozusagen immer Hand in Hand mit Petrus - für gute Wintersportbedingungen und ziehen mit dem Loipengerät übers Flaeming-Skate-Land. Auf gespurter Strecke kann man sich - vorausgesetzt, die Schneehöhe ist entsprechend - von der Skate-Arena Jüterbog bis zur B 101 (ca. 500 m) und von dort in Richtung Werder, Markendorf, Fröhden und Schlenzer bis nach Wahlsdorf bewegen. Auch zwischen Fröhden und Bochow sowie zwischen Werder und Kolzenburg wird das Skifahren auf Loipen bei entsprechenden Witterungsbedingungen möglich sein. Die Mitarbeiter der Straßenmeisterei tun ihr Bestes. Die letzte Entscheidung, ob und wo gespurt werden kann, liegt natürlich stets in der Hand des Wettergottes. Wenn beispielsweise der Wind stärker als die Flocken ist, gibt es an der einen Steife extreme Verwehungen, anderenorts leuchtet dagegen der blanke Asphalt in die Winterlandschaft. Das sollten Skifahrer stets im Hinterkopf haben.

Das Loipen bestimmter Streckenabschnitte erfolgt übrigens auf vielfachen Wunsch der Nutzer. Werner Tietschert vom SV Flaeming-Skate e. V. hat deshalb ein mit Langlaufbegeisterten entwickeltes und gebautes Loipengerät zur Verfügung gestellt, das in den ersten Dezembertagen 2010 getestet worden ist. Der Dank der Nutzer wird ihm und den Sponsoren, die für die Finanzierung gesorgt haben, gewiss sein...

Natürlich ist es nicht möglich, die komplette Flaeming-Skate für Langläufer zu präparieren. Dennoch mühen sich die Männer von der Kreisstraßenmeisterei, um auf dem gesamten drei Meter breiten Streckennetz das Skilaufen zu gewährleisten. Obacht sollten die Langläufer in jedem Fall geben - ganz besonders in Ortschaften, denn hier kann der Winterdienst bereits aktiv gewesen sein.

Fazit: Wer nicht zu sehr verwöhnt von präparierten Pisten ist oder auch mal gern querfeldein mit den Skiern läuft, der dürfte auch in diesem Jahr gern die Flaeming-Skate zum Langlauf nutzen. Viel Spaß!

Heike Lehmann  
Landkreis Teltow-Fläming  
Kreisorgane  
Öffentlichkeitsarbeit



Läufer auf der Fläming-Skate  
Foto: LK Teltow-Fläming

## Ist das Baruther Urstromtal wirklich ein Windkrafteignungsgebiet?

### Aufruf zum bürgerlichen Engagement gegen Windräder

Die Brandenburger Landesregierung hat einen Windkrafterlass gültig ab 01.01.2011 beschlossen. Hiernach soll es zukünftig möglich sein, selbst in Schutzgebieten, seien es Natur- oder Landschaftsschutzgebiete, Windkraftanlagen zu errichten. Das Baruther Urstromtal ist als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen. Wörtlich heißt es in der Landschaftsschutzgebietsverordnung „Baruther Urstromtal und Luckenwalder Heide“ (verkündet im Amtsblatt für den Landkreis Teltow-Fläming Nr. 3 vom 18.02.2005), dass der Schutzzweck u. a. besteht in

- der Bewahrung der Vielfalt, Eigenart und Schönheit des eiszeitlich geformten und durch land- und forstwirtschaftliche Nutzung geprägten Landschaftsbildes mit ausgedehnten Wäldern, Forsten, Äckern und Grünflächen, klein strukturierten Ortsrändern,
- der Entwicklung einer naturverträglichen konventionellen und ökologisch orientierten Landnutzung, insbesondere der Förderung des naturnahen und standortgerechten Waldbaus,
- der Erhaltung und Entwicklung des Gebietes wegen seiner besonderen Bedeutung für die naturnahe Erholung, insbesondere als naturnaher Erholungsraum mit reizvollem Landschaftsbild und der Möglichkeit vielfältigen Landschaftserlebens und
- der Bewahrung des Landschaftsraums vor Zersiedlung und weiterer Zerschneidung durch Verkehrswege.

All dies würde durch die Errichtung von Windkraftanlagen zunichte gemacht! Wie zu vernehmen ist möchte die von der Landesregierung beauftragte regionale Planungsabteilung das Landschaftsschutzgebiet zwischen dem Gewerbegebiet und Radeland als Eignungsgebiet ausweisen.

Wenn sich die in der Region ansässigen Bewohner nicht wehren ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass in absehbarer Zeit die Aussicht vom Mühlenberg von 30 Windkraftanlagen mit einer Höhe von 185 Metern dominiert wird. Diese Anlagen wären dann höher als der Mühlenberg selbst!

Hier wird gern angeführt, dass die Region durch das bestehende Industriegebiet „vorbelastet“ sei und daher nahezu jede zusätzliche Einschränkung von Umwelt und Natur gerechtfertigt ist. Dies ist nicht richtig! Als das Gewerbegebiet seinerzeit genehmigt wurde hat niemand darin eine wie auch immer geartete Vorbelastung des Landschaftsschutzgebietes angenommen. Die erforderlichen Genehmigungen wurden erteilt wenn Auflagen z. B. die Fledermauspopulation betreffend umgesetzt werden. In unserer Region halten sich mehr Fledermausarten auf als anderswo. Windkraftanlagen in diesem Gebiet würden die oben genannten Tierschutzauflagen ad absurdum führen, weil sie eine Gefahr für diese Tiere darstellen.

Weiterhin sind im Gewerbegebiet für die Industriebauten Bauhöhenbeschränkungen von der Bauverwaltung durchgesetzt worden. Es gab für die Investoren Ausnahmegenehmigungen von max. 30 Metern, die allesamt bei Realisierung von Windkraftanlagen mit einer Gesamthöhe von 185 Metern den Kriterien für die beschlossenen Genehmigungen widersprechen.

Die Ausweisung eines Landschaftsschutzgebietes soll selbstverständlich und hauptsächlich der Erhaltung der Natur mit Lebewesen und Pflanzen dienen. Die Besonderheit Sichtachsen frei zu halten um das Urstromtal erkennbar zu lassen ist ein weiteres Ziel gewesen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Baruth/Mark, noch kann verhindert werden, dass unsere gewohnte, von Natur und Landwirtschaft geprägte Landschaft zunehmend von mächtigen Wind-Rotor-Ungetümen entstellt und verschandelt wird. Nutzen Sie Ihr Bürgerrecht!

Wenn Sie sich engagieren wollen bitte melden Sie sich bei:

Werner Molsner

Tel. 03 37 04/6 12 54

oder E-Mail: [pro.urstromtal@yahoo.de](mailto:pro.urstromtal@yahoo.de)

